

Protokoll der Vorstandssitzung der SJMV am 13.07.03  
im SBZ Güstrow

Anwesenheit: E. Raitza, C. Müller, N. Rickmann, H.-E. Kirstein (Gast), N. Bauer  
H. Leisner – entschuldigt

Tagesordnung:

1. Auswertung der Saison 2002/03
2. Informationen zur Tagung der Norddeutschen Schachjugend
3. Vorbereitung der Jahresversammlung der SJ-MV
4. Nominierungsvorschläge für die DLM 2003
5. Informationen und Festlegungen zum Sportjugendländertreffen im Oktober in Inzell
6. Auswertung der Tagungen zum Schulschach in Hannover und Finsterberg und Ableitung von Aufgaben für die SJ-MV
7. Auswertung der DEM – Beschluss über Bezuschussung
8. Bericht zur Finanzsituation
9. Vorbereitung der neuen Spielserie
10. Allgemeines

TOP 1

- die Wettkämpfe sind größtenteils ordnungsgemäß zu Ende gegangen
- Ergebnisse bei den Mannschaften:
  - U12 Bergen, Greifswald, Grevesmühlen, Torgelow
  - U16 Bergen, Torgelow, Wismar, Putlitz
  - U20 Stralsund-Torgelow 3,5:2,5
- die LVM U14w/U20w sind mangels Beteiligung abgesagt worden
- Teilnehmer an den Norddeutschen Vereinsmeisterschaften sind: Bergen 2x, Greifswald, Jasmund (U20w) und Torgelow
- Landeseinzelmeisterschaften sind erfolgreich durchgeführt worden; ruhig und ohne Zwischenfälle; beim Vorturnier West sind mit der Durchführung in Teterow Kapazitätsprobleme aufgetreten
- Bei den Mannschaftswettkämpfen in der U16/U20 traten wiederholte Nichtantritte von Mannschaften auf; Bretter wurden ebenfalls freilassen; daher macht sich eine Ergänzung der Turnierordnung erforderlich im Hinblick Nichtantritt bzw. Nichtbesetzen von Brettern – Sanktionen
- Erforderlich aus sportlichen Gesichtspunkten und erheblicher Aufwand für die Teilnahme am Spielbetrieb und dann kampfloser Punkt
- Überlegungen zur Reduzierung auf 4 Bretter in der U20; Vorstand spricht sich für eine Beibehaltung von 6 Brettern aus
- LVM U20 – Finale 2003 reduziert auf ein Spiel, weil zwei Mannschaften nicht teilgenommen haben (Güstrow, Karstädt)
- durch den Nichtantritt steht ein Betrag von 113,00 € (Stornogebühren und Saalmiete)

Information über die Schreiben von SG Güstrow/Teterow und SC Hertha Karstädt

N. Rickmann nimmt Stellung zu den Schreiben und weist einige Sachverhalte in der Darstellung entschieden zurück – Klärungsbedarf bei einem nächsten Treffen

**Beschluss** der Vorstandssitzung:

Zur Begleichung der Ausgaben für die LVM U20 Finale zahlen Güstrow/Teterow und Karstädt je 30,00 € bis zum 01.09.03 und der restliche Betrag in Höhe von 53,00 € wird durch die SJ-MV getragen. N. Bauer informiert schriftlich beide Vereine.

Schlussfolgerungen für die neue Spielserie:

- In der Ausschreibung für die LVM U20 müssen konkrete Festlegungen getroffen werden, um das Finale ordnungsgemäß absichern zu können.
- Überlegung über einen Fahrtkostenausgleich für Mannschaften, die am Finale der LVM teilnehmen in Anlehnung an die JBL – Schema erarbeiten

TOP 2

- Beratung fand am 05.07.03 in Hamburg statt
- Auslosung zur Jugendbundesliga ergab folgende Spiel am 1. Spieltag  
SK König Tegel – Schwerin  
Stralsund – Magdeburg
- Hinweis auf Unregelmäßigkeiten in den vergangenen Jahren; deshalb Stellenwert der JBL beachten – Aushängeschild; Startgelder und Bußgelder pünktlich entrichten, da sonst Sanktionen folgen
- Hinweis auf Turnierordnung: Spiellokaländerungen sind von beiden Mannschaften zu bestätigen und vom Turnierleiter bestätigen zu lassen
- Kassenbericht der Norddeutschen SJ: M-V ist Schuldner in zwei Fällen
- die SJ-MV schuldet Betrag 76,91 € (Organisationsbeitrag aus den letzten Jahren)
- Neukloster Rechnung 39/2001 in Höhe von 94,30 € (Nichtantritt bei zwei Spielen in der JBL)
- die Norddeutsche Schachjugend sieht für die Nichtzahlung Ausschluss aus dem Spielbetrieb vor
- Norddeutsche Meisterschaften finden vom 20.-24.08.03 in der JH Magdeburg statt für U12/U16; für U20w 21.-24.08.03
- Kosten 92,00 € pro TN/Betreuer + 40,00 € Startgelder – erhebliche Belastungen vor allem für Bergen
- folgende Ordnungen wurden besprochen und angenommen:
- Finanzordnung mit Festelegung über Org-beitrag ab Saison 2003/04 in Höhe von 50,00 €
- Turnierordnung wurde der Abschnitt zur JBL mit Änderungen angenommen
- alle weiteren Inhalte werden noch überarbeitet
- keine Satzung für die Norddeutsche SJ sondern eine Geschäftsordnung, die die Zusammenarbeit regelt
- nächste Beratung am 03.07.04 in Berlin

**Beschluss** im Fall Neukloster: Information an den Verein und an den Präsidenten B. Segebarth verantw. N.Bauer

### TOP 3

- Mitgliederversammlung der SJ-MV findet am 06.09.03, 10.00 Uhr im SBZ Güstrow statt
- N. Rickmann informiert am 13.07.03 per Email die Vereine über den Termin
- bis zum 25.07.03 werden Versammlungsunterlagen zusammengestellt und an die Vereine verschickt; verantwortl. N. Bauer + N. Rickmann

Wahlen:           1. Landesspielleiter  
                  2. Kassenwart  
                  3. 2 Kassenprüfer

- Rechenschaftsbericht: Zuarbeiten in kurzer Form erfolgen noch von N. Rickmann, C. Müller und N. Bauer (Termin: 25.07.03)
- Finanzplan und –bericht liegt vor
- Jugendordnung keine Ergänzungen oder Änderungen
- zu beschließende Unterlagen: Turnierordnung, Verfahrensordnung und Finanzordnung
- Durchsprache und Ergänzungen zur Turnierordnung
- Finanzordnung erstellt N. Rickmann in Absprache mit E. Raitza bis zum 25.07.03
- in die Tagesordnung wird Extra-TOP mit Bericht zum Schulschach in M-V aufgenommen; Hinweis: Spielleiter LVM U16 ist z.Z. unbesetzt

### TOP 4

- Angaben zur DLM: 18.-24.10.03 in Kassel
- Meldung an DSJ ist erfolgt; Ausschreibung kommt in nächster Zeit
- Nominierung für die DLM:
- U20 Hannes Leisner
- U18 Boris Pinchuk/Robert Zentgraf
- U16/U14 Henry Lang/Sebastian Hanisch/Paul Friedrich/Sebastian Kesten
- U12 Rico Huhnstock
- U20w Steffi Janotta
- U16w Lysan Stemmler
- U12w Friedrike Krause (SAV Torgelow)
- zur Vorbereitung der Mannschaft ist die Teilnahme am Stralsund-Open Anfang Oktober vorgesehen
- N. Bauer informiert Teamleiter Arvid von Rahden und die Vereine
- der Finanzierungsplan einschließlich der Selbstbeteiligung wird nach Vorlag der Ausschreibung bekanntgegeben

### TOP 5

- Informationen über das Sportjugendländertreffen 01.-05.10.03 in Inzell
- Unterstützung durch die Schachfreunde in Güstrow bei Absicherung der Einweisungsveranstaltung
- Bedeutendes Ereignis mit großem Erlebniswert; Schach ist dabei einige von wenigen teilnehmenden Sportarten

- Stefan Sommer aus Bergen hat sich bereit erklärt, als Delegationsleiter zu fungieren; Angaben: 18528 Bergen, Kurt - Bartel - Str. 26, geb. am 13.09.1980 in Rostock, Tel.: 03838 / 23031
- Nominierung: Sebastian Buchholz, Nico Wree (beide Bergen), Steffen Rittemann (Wismar) und Toni Völschow (Saal)
- Verantw. für die Weiterleitung der Informationen an die Teilnehmer und an die Sportjugend M-V: N. Bauer

### **Beschluss** zur Finanzierung:

Jeder Teilnehmer überweist 60,00 € auf das Konto des LSV-MV (Termin: 20.08.03). Die Kosten für den Delegationsleiter Stefan Sommer trägt die SJ-MV

### TOP 6

- an den Schulschachmeisterschaften M-V in Greifswald nahmen 49 Mannschaften
- Erfolg, u.a. Berichterstattung im Fernsehen
- kritische Bemerkungen zur Durchführung: erhebliche Verzögerungen des WK-Beginns; Urkunden aus den vergangenen Jahren haben die Teilnehmer noch nicht erhalten (Wismar); Probleme mit dem Ausrichter G. Springer bei Verwendung und Abrechnung der Organisationsgebühren, z.B. Pokale und Urkunden
- Schlussfolgerung für 2004: Durchführung im Westen des Landes, am besten in Schwerin – dazu Kontaktaufnahme mit dem Bildungsministerium, Herrn Gau
- H.-E. Kirstein äußert die Bereitschaft zur Unterstützung seitens der Schachfreunde in Schwerin
- Informationen über die Beratungen zum Schulschach in Hannover und Finsterberg
- Schulschachpatent soll Lehrer, Schüler und Vereinsmitglieder in die Lage versetzen Schachkurse an den Schulen durchzuführen – im Hinblick auf die Ganztagschulen eine große Chance, die genutzt werden muss (Beschäftigungsmöglichkeit und Gewinnung von Schachnachwuchs)
- in M-V haben Christian Müller und Patrick Wiebe – Vorsitzender der DSJ und Student in Rostock – das Patent und können zugleich den Erwerb durchführen
- wichtiges Vorhaben: am 27./28.09.03 landesweiter Kurs zum Erwerb des Schulschachpatents in Güstrow oder Teterow (Vorschlag); dazu sind mindestens 20 Teilnehmer notwendig; Mindestalter der Teilnehmer: 16 Jahre
- dabei sollen Ziele und Inhalte vermittelt und Literatur zur Verfügung gestellt werden
- Ausschreibung wird nach Fertigstellung veröffentlicht
- Schreiben an Bildungsministerium M-V folgt in den nächsten Tagen
- erwähnenswert die Fertigstellung einer CD zum Schulschach in M-V durch Robert Zentgraf – weitergeleitet an Bildungsministerium und Hans-Jürgen Isigkeit

### TOP 7

- Hans-Ernst Kirstein informiert zur DEM 2003
- Zur Finanzierung der Teilnehmer wurden Gelder beim LSV-MV, der Stadt und beim LSB beantragt; jedoch ohne Erfolg
- Finanzierung der DEM durch die Teilnehmer und deren Vereine
- Die Unterbringung im Hotel war gut, laut und teuer

- 5 Jungen auf einem Zimmer war ungünstig (Altersunterschied)
- Vorschlag für das nächste Jahr: Extra-UK für die Teilnehmer aus M-V – Einsparung von Kosten
- Bestes Ergebnis durch Rico Huhnstock erreicht 15. Platz in der U10; Vorbereitung hätte noch ein besseres Ergebnis bewirken können
- U14-U18 bei den Jungen wurden die Rangplätze bestätigt
- U12 erhebliche DWZ-Steigerung; Platzierung im hinteren Mittelfeld
- für die Teilnehmer U10 war es das erste große Turnier; Erlebnis- und Lernfaktor sehr groß; Platzierung am Tabellenende
- Einschätzung von Steffen Bigalke liegt schriftlich dem Protokoll bei
- Steffi Janotta (13.) und Lysan Stemmler (18.) erreichten gutes Turnierergebnis
- keine überragenden Ergebnisse erzielt; Erwartungen erfüllt
- seitens der DSJ besteht die Überlegung, die DEM 2004 in Binz/Rügen durchzuführen; Wunsch nach Unterstützung bei eventuellen Absprachen mit dem Hotel durch die SJ-MV oder Vereine vor Ort

#### Schlussfolgerungen für nächste DEM

- Durchführung eines Trainingslehrganges in Vorbereitung der DEM erforderlich
- Extra-UK während der Meisterschaft

#### **Beschluss** über Bezuschussung der DEM:

Alle neun Teilnehmer (Boris Pinchuk Schwerin, Henry Lang Stralsund, Lysan Stemmler Torgelow, Paul Fiedrich Schwerin, Toni Völschow Saal, Georg Völsngen Greifswald, Tom Reipschläger Stralsund, Maximilian Emrich Gadebusch, Florian Anton Schwerin) erhalten je 35,00 €. Steffi Janotta (Stralsund) und Rico Huhnstock (Karstädt) je 50,00 €

#### TOP 8

- Egon Raitza informiert über die Finanzsituation; Problematik im LSV-MV ungeklärt und unzufriedenstellend, weil dadurch die Handlungsfähigkeit eingeschränkt ist
- Finanzbericht und sämtliche Kontobewegungen liegen vor
- Aussenstände an Startgelder sind beigefügt
- Rückerstattung von Ausgaben für die Vorstandstätigkeit ist bisher nicht erfolgt

#### **Beschlüsse** zu den Finanzen

- 30,00 € für C. Zentgraf – Erstellen CD zum Schulschach in M-V
- Teilnahme an den Norddeutschen Vereinsmeisterschaften je 40,00 € an die teilnehmenden Mannschaften (Bereg 2x, Greifswald, Torgelow, Jasmund)
- Finanzierung der Fahrtkosten von Christian Müller zur Teilnahme an der Beratung zum Schulschach in Hannover und Finsterberg
- Erstattung einer Entschädigung für C. Zentgraf – Erstellen CD (Rechnung liegt vor)

#### TOP 9

- die erste Schnellschachmeisterschaft M-V U20 findet im Rahmen des XIII. Internationalen Jugendschnellschachturnier am 15./16.11.03 in Torgelow statt
- Terminpräzisierungen:

- LVM U10 2003 findet am 25.10.03 statt; dafür wird der LVM-U12-Termin gestrichen; für die LVM U10 gelten noch die Stichtage für 2003
- Vorturniere finden in der Zeit vom 05.-07.12.03 statt; Termintausch mit LVM U16 – Verlegung auf den 29.11.03
- N. Rickmann informiert über bevorstehenden Aufenthalt im Ausland; Aufgaben sind/werden verteilt
- Spielleiter U20 Bereitschaft von Andre Kurzwig (SF Schwerin) liegt vor
- Spielleiter für die LVM 16 wird noch gesucht

## TOP 10

Anschrift von Norbert Bauer

17368 Ueckermünde, Postfach 1120 Tel. 039771/25456

## Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Zuarbeit Steffen Bigalke
- Schreiben von Niklas Rickmann, SG Güstrow/Teterow und SC Hertha Karstädt
- Schreiben Bernd Segebarth und G. Arnoneit
- Nominierungsschreiben für Sportjugendländertreffen
- Finanzplanung 2003 und Finanzabrechnung und Übersicht der Buchungen

Norbert Bauer

Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern  
- Vorsitzender -

Norbert Bauer  
Postfach 1120  
17368 Ueckermünde

18.07.03

Schachfreund  
Bernd Segebarth  
Am Tannenbergr 34  
  
19069 Pingelshagen

Sehr geehrter Schachfreund Bernd Segebarth,

auf der Beratung der Norddeutschen Schachjugend wurde ich darüber informiert, dass VfL BW Neukloster einen Betrag in Höhe von 94,30 € wegen Nichtantritts in der Jugendbundesliga Nord an die Norddeutsche Schachjugend zu zahlen hat. (Rechnung 39/2001 beiliegend)

Ich habe den Verein ebenfalls darüber informiert und als Erfüllungstermin den 01.09.03 aufgeführt.

Sollte die Zahlung bis diesem Termin nicht erfolgen, bitte ich den Landesschachverband Mecklenburg-Vorpommern Sanktionen gegenüber VfL BW Neukloster auszusprechen.

Die Schachjugend unseres Landes wird auf der Mitgliederversammlung am 06.09.03 über die geschilderte Situation befinden.

Mit freundlichem Gruß

Norbert Bauer

Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern  
- Vorsitzender -

Norbert Bauer  
Postfach 1120  
17368 Ueckermünde

18.07.03

VfL BW Neukloster  
Schachfreund G. Armoneit  
Handicap-Pension  
Seestr. 3

23992 Nakenstorf

Sehr geehrter Schachfreund Armoneit,

durch die Norddeutsche Schachjugend bin ich darüber in Kenntnis gesetzt worden, dass der VfL BW Neukloster die beiliegende Rechnung aus dem Jahr 2001 bisher nicht beglichen hat. Der Betrag von 93,40 € kommt durch die Nichtantritte in der Jugendbundesliga Nord zustande.

Da ich mit der endgültigen Klärung beauftragt wurde, erwarte ich um die Begleichung der Rechnung bis zum 01.09.03.

Mit freundlichem Gruß

N. Bauer

Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern  
- Vorsitzender -

Norbert Bauer  
Postfach 1120  
17368 Ueckermünde

15.07.03

Verteiler: Lutz Ebert – SG Güstrow/Teterow e.V.  
Rainer Thormann – SC Hertha Karstädt  
Landesspielleiter Niklas Rickmann

Liebe Schachfreunde,

auf der Vorstandssitzung der SJ-MV am 13.07.03 wurde die Problematik um die Durchführung des Finales der LVM U20 am 31.05./01.06.03 behandelt. Dabei lagen die Schreiben von Niklas Rickmann vom 15.06.03 an die Vereine und die Schreiben von Rainer Thormann vom 22.06.03 und Lutz Ebert vom 30.06.03 vor.

Wir müssen folgende Einschätzung treffen:

Die Durchführung der LVM U20 Vorrunde und Finale ist in einer sehr unbefriedigenden Art und Weise durchgeführt worden (Nichtantritte von Mannschaften und einzelnen Brettern). Aufgrund der besonderen Situation: Letzter Spieltag der Jugendbundesliga erst im Mai, ehe der Absteiger feststand, Verzicht von TSV 1860 Stralsund II zum Relegationsspiel und Meldetermin des Landesmeisters am 01.06.03 an die Norddeutsche Schachjugend ergaben sich eine Vielzahl von zu berücksichtigenden Sachverhalten. Entsprechend diesen Bedingungen hat Niklas Rickmann umgehend die betroffenen Vereine informiert. Die Termine für das Relegationsspiel und die Finalrunde waren außerdem zu Saisonbeginn bekannt. Die Durchführung der Finalrunde in Stralsund-Devin war vielleicht nicht die günstigste Lösung. Sie ist im Betreiben von Niklas Rickmann um eine schnelle und unkomplizierte Klärung zu Stande gekommen, bei der er als Schiedsrichter vor Ort fungieren kann.

Die von Güstrow und Karstädt vorgebrachten Begründungen sind unseres Erachtens nur in einem sachlichen Gespräch zu klären, weil auch einige Sachverhalte nicht richtig dargestellt wurden. Die Bereitschaft von Niklas Rickmann und des Vorstandes der SJ-MV liegt dazu vor.

Der Veranstalter hat einen Organisationsaufwand betrieben. Dabei sind Kosten in Höhe von 113,00 € gegenüber der Jugendherberge entstanden. Wir gehen davon aus, dass Schachfreund Hans Schumann uns die entsprechenden Belege für die Verauslagung vorlegen wird.

Um einen Kompromiss zu finden und den Sachverhalt zu klären, hat der Vorstand folgenden Beschluss gefasst:

Die Vereine SC Hertha Karstädt und SG Güstrow/Teterow zahlen jeweils 30,00 €.  
Der restliche Betrag in Höhe von 53,00 € wird durch die SJ-MV getragen. Dazu hat  
Niklas Rickmann die Originalbelge an Egon Raitza zu senden.

Die Überweisungen sollen bis zum 01.09.03 auf das Konto der SJ-MV erfolgen:  
Kto.-Nr. 405009089 bei der Ospa Rostock (BLZ 13050000)

Die SJ-MV wird aus diesem Vorfall Konsequenzen ziehen müssen und diese bei der  
nächsten Mitgliederversammlung zur Diskussion vorstellen.

Mit freundlichen Grüßen

N. Bauer

Norbert Bauer  
Postfach 1120  
17368 Ueckermünde

15.07.03

Tel. 039771/25456  
039779/21359 (d)  
Email Der.Weg@t-online.de

Liebe Schachfreunde,

der Vorstand der SJ-MV hat auf seiner Vorstandssitzung folgende Teilnehmer für das Sportjugendländertreffen vom 01.-05.10.03 in Inzell nominiert:

Sebastian Buchholz und Nico Wree (SV Rugia Bergen)  
Steffen Rittemann (TSG Wismar) und  
Toni Völschow (SAV Torgelow)

Stefan Sommer (Bergen) hat sich bereit erklärt, als Betreuer zu fungieren.  
Für eventuelle Rückfragen ist Stefan zu erreichen über:  
18528 Bergen, Kurt - Bartel - Str. 26, Tel.: 03838 / 23031

Zur Vorbereitung unserer Mannschaft sind noch einige Dinge zu erfüllen:

Ich bitte um die Zusendung der Elternerklärung bis zum 20.08.03. Wir benötigen Angaben zur Textilgröße und ob jemand Vegetarier ist. Der Vordruck für eine Freistellung von der Schule ist beigelegt. Die Fahrt der gesamten Delegation aus Mecklenburg-Vorpommern erfolgt per Bus. Die Abfahrtszeiten am 01.10.03 sind:  
06.00 Uhr Stralsund Hauptbahnhof/Bahnhofstr.  
07.00 Uhr Sanitz Haut-/Busbahnhof  
07.30 Uhr Autobahnabfahrt Rostock Süd BP-Tankstelle  
Steffen Rittemann und Toni Völschow informieren bitte Stefan Sommer über den Abfahrtsort.

Die Teilnehmergebühren in Höhe von 60,00 € sind auf das Konto des LSV-MV bis zum 20.08.03 einzuzahlen. Die Kontoverbindung lautet:  
Kto.-Nr. 30607031 bei der Sparkasse Schwerin (BLZ 14051462)

Die Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern sieht die Teilnahme einer Auswahlmannschaft am Sportjugendländertreffen 2003 als ein herausragendes Ereignis an.

Ich bitte bei auftretenden Problemen um eine umgehende telefonische Benachrichtigung.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Bauer